Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Vnd lnieb sich gegen der stat auf
do farchten sich die purger gar
ser do das die lieb fraw sand
klara hört do sprach sy zue
iren töchtern allen vns gesch
iecht vill guets von der stat
dorion schol wier got mit ernst
fier sey pitten vnd seet asthen
auff ir haupt vnd den andern
auch Vnd sprach nim pit got
fleissigkleich fier die stat das
sy erlöst werd von irr pente
Das tetten see vnd pettate mit
grasser andacht do erhört see
got Vnd halff m das see an
dem andern tag wid von dan
ritten Sand klara hett ain varme
swester die was ir gar lieb =
fier die pat sy vnsern hren
gar mit grassem fleis das er
sey zue ainem greistleiche leben
precht des gewert sey vnser
herr an dem sechtzehenten
tag do sand klara ain klaster
fraw ward do ward ir swest
sand agnes vo dem heiligen =
geist gemant Vnd tham zue
ir swester Vnd sprach ich wil
fierbas vnsern herre dienne
do ward sand klara gar krea
Vnd sprach zue ir dw all liebste
swester mein ich danch gott
ewigkleichen das er mich an
dir erhort hat Also tham sy
zue ir in das klaster do des
ree fe ewnt Jmen wnerdem =
do was im gar zarn vnd hiffen
ir zweliff m das klaster Vnd
stelten sich des ersten fe ewnt
leichen Vnd sprachen zue sand
agnesen warumb pistu her m
thonne eyl pald vnd gee mit
vns wider haim do sprach
sand agnes ich wil mich micht
vo meiner swester schanden =
do greiff sey ain ritter mit
zarn an vnd slueg sey mit
den fewsten Vnd wolt sey mit
dem har aus dem klast habe
gezogen Vnd hieben sey mit
den arme auff do erschratcht
sy gar sew Vnd sprach liebe =
swester hilff mir vnd lass =
mich micht vnserm herren